



Selbstbeurteilung Reanimationssystem

AUSGABE
2023

Version klinische Reanimation



Swiss
Resuscitation
Council

1. ANLEITUNG

Das Selbstbeurteilungstool unterstützt Spitäler, Rettungsdienste und weiteren Organisationen dabei, die Reife ihres Reanimationssystems zu bestimmen und allfälligen Handlungsbedarf zu identifizieren.

Dazu werden die Ziele der nationalen Überlebensstrategie bei Kreislaufstillstand in einer Beurteilungsmatrix zur Verfügung gestellt. Das Ergebnis der Selbstbewertung kann der zuständigen Leitung dabei dienen, erforderliche Massnahmen zur Verbesserung der Überlebenschancen priorisiert zu adressieren.

Der SRC freut sich über Feedbacks und Verbesserungsvorschläge über die Homepage www.resuscitation.ch oder per Mail an info@resuscitation.ch

Die Beurteilung bezieht sich auf folgende Dokumente:	
Zusammenfassung der Beurteilung:	
Zusammenfassung des Handlungsbedarfs:	
Die Beurteilung erfolgte durch:	
Ort, Datum, Unterschrift:	



A. Vermeiden

Innerklinischer Kreislaufstillstand (IHCA)	Messkriterien	Erfüllungsgrad 1 gar nicht erfüllt 5 voll erfüllt	Kurzbeschreibung Istzustand und Lücken	Konkrete Massnahmen	Priorität 1 dringend 2 notwendig 3 wünschenswert
<p>A1) Spitäler stellen Systeme zur Identifikation kritisch kranker Patient*innen zur Verfügung, um Frühzeichen eines drohenden Kreislaufstillstandes zu erkennen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Inzidenz der Risikofaktoren in der Bevölkerung • Inzidenz von Kreislaufstillständen • Inzidenz der Ursachen • Inzidenz nach Altersgruppe • Anteil von Spitälern mit MET oder RRT <p>Messinstrumente/Datenquellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • SWISSRECA • BFS • SHS 	<p>1 2 3 4 5</p> <p>nicht beurteilbar</p>			<p>1 2 3 </p>

B. Erkennen

Innerklinischer Kreislaufstillstand (IHCA)	Messkriterien	Erfüllungsgrad 1 gar nicht erfüllt 5 voll erfüllt	Kurzbeschreibung Istzustand und Lücken	Konkrete Massnahmen	Priorität 1 dringend 2 notwendig 3 wünschenswert
<p>B1) Beim Auftreten früher Warnzeichen alarmieren Beobachtende die dafür vorgesehene Interventionseinheit.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Intervall Symptombeginn bis Alarmierung • Bekanntheitsgrad der Notrufnummer 144 • Bekanntheitsgrad der spitalinternen Notrufnummer <p>Messinstrumente/Datenquellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • SWISSRECA • AMIS Plus • Swiss Stroke Registry 	<p>1 2 3 4 5</p> <p>nicht beurteilbar</p>			<p>1 2 3 </p>
<p>B2) Beobachtende eines Kreislaufstillstandes alarmieren über die Nummer 2222 (oder allenfalls abweichende spitalinterne Notrufnummern) unmittelbar die zuständige Interventionseinheit.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Intervall Symptombeginn bis Alarmierung <p>Messinstrumente/Datenquellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • SWISSRECA 	<p>1 2 3 4 5</p> <p>nicht beurteilbar</p>			<p>1 2 3 </p>

C. Cardio Pulmonale Reanimation

Innerklinischer Kreislaufstillstand (IHCA)	Messkriterien	Erfüllungsgrad 1 gar nicht erfüllt 5 voll erfüllt	Kurzbeschreibung Istzustand und Lücken	Konkrete Massnahmen	Priorität 1 dringend 2 notwendig 3 wünschenswert
<p>C1) Beobachter eines Kreislaufstillstandes führen unmittelbar nach der Alarmierung und bis zum Eintreffen professioneller Hilfe qualitativ hochwertige Basismassnahmen durch (HPCPR).</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Prozentsatz Ersthelferreanimation • Intervall Kollaps bis Ersthelferreanimation • HPCPR-Parameter (Frequenz, Tiefe, Druckpunkt, Entlastung, minimale Unterbrechung) • Bei Kindern Beatmung <p>Messinstrumente/Datenquellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • SWISSRECA • AED-Daten 	<p>1 2 3 4 5</p> <p>nicht beurteilbar</p>			<p>1 2 3 </p>
<p>C2) Für Patient*innen ohne Aussicht auf ein gutes neurologisches Outcome nach Kreislaufstillstand wird zusammen mit Patienten und Angehörigen ein DNAR-Status festgelegt, kommuniziert und im Falle eines Kreislaufstillstands respektiert.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Prozentsatz DNAR Entscheide • Vorbestehender CPC vs. Reanimationsentscheid • Delta CPC (Vorbestehend vs. Outcome) <p>Messinstrumente/Datenquellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • SWISSRECA • QM Prozesse 	<p>1 2 3 4 5</p> <p>nicht beurteilbar</p>			<p>1 2 3 </p>

C. Cardio Pulmonale Reanimation

Innerklinischer Kreislaufstillstand (IHCA)	Messkriterien	Erfüllungsgrad 1 gar nicht erfüllt 5 voll erfüllt	Kurzbeschreibung Istzustand und Lücken	Konkrete Massnahmen	Priorität 1 dringend 2 notwendig 3 wünschenswert
C3) Spitalmitarbeitende mit Patientenkontakt nehmen mind. alle zwei Jahre an einem BLS-AED Kurs teil und trainieren dazwischen nach dem Prinzip „low volume / high frequency“.	<ul style="list-style-type: none"> • Anzahl Teilnehmende • Prozentsatz Refresher <div style="background-color: #f2f2f2; padding: 2px; margin-top: 5px;"> Messinstrumente/Datenquellen </div> <ul style="list-style-type: none"> • Teilnehmerstatistik SRC 	1 2 3 4 5 nicht beurteilbar			1 2 3
C4) existiert nur als ausserklinisches Ziel.					
C5) existiert nur als ausserklinisches Ziel.					

D. Defibrillation

Innerklinischer Kreislaufstillstand (IHCA)	Messkriterien	Erfüllungsgrad 1 gar nicht erfüllt 5 voll erfüllt	Kurzbeschreibung Istzustand und Lücken	Konkrete Massnahmen	Priorität 1 dringend 2 notwendig 3 wünschenswert
<p>D1) Im Falle eines Kreislaufstillstands kommt innerhalb von 3 Minuten ein Defibrillator zur Anwendung.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Intervall Kollaps bis erste Defibrillation • Intervall Alarmierung 144 bis zur ersten Defibrillation • Verteilkarten • Diskrepanz zwischen Verfügbarkeit und Einsatz (Geolokalisation) • Anzahl eingesetzter AED <p>Messinstrumente/Datenquellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • SWISSRECA 	<p>1 2 3 4 5</p> <p>nicht beurteilbar</p>			<p>1 2 3 </p>
<p>D2) AED Daten werden systematisch ausgelesen und ausgewertet und sind Teil des Qualitätsmanagementsystems.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Anzahl analysierte Herzrhythmen <p>Messinstrumente/Datenquellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • SWISSRECA 	<p>1 2 3 4 5</p> <p>nicht beurteilbar</p>			<p>1 2 3 </p>

E. Erweiterte Reanimationsmassnahmen

Innerklinischer Kreislaufstillstand (IHCA)	Messkriterien	Erfüllungsgrad 1 gar nicht erfüllt 5 voll erfüllt	Kurzbeschreibung Istzustand und Lücken	Konkrete Massnahmen	Priorität 1 dringend 2 notwendig 3 wünschenswert
E1) Betroffenen wird innert 5 Minuten eine erweiterte Versorgung durch ein Reanimationsteam zuteil.	<ul style="list-style-type: none"> Einsatzzeiten und-intervalle (Hilfsfrist) <p>Messinstrumente/Datenquellen</p> <ul style="list-style-type: none"> SWISSRECA Daten QM Prozesse IVR Anerkennung Rettungsdienst 	1 2 3 4 5 nicht beurteilbar			1 2 3
E2) Reanimations- oder Medical Emergency Teams gewährleisten HPCPR.	<ul style="list-style-type: none"> HPCPR Parameter Kapnographie <p>Messinstrumente/Datenquellen</p> <ul style="list-style-type: none"> Daten QM Prozesse 	1 2 3 4 5 nicht beurteilbar			1 2 3
E3) Reanimations- oder Medical Emergency Teams orientieren sich an den aktuellen wissenschaftlichen und Best Practice-Erkenntnissen zur Reanimation.	<ul style="list-style-type: none"> RD's zeigen im Rahmen der IVR-Anerkennung auf, wie sie dies sicherstellen <p>Messinstrumente/Datenquellen</p> <ul style="list-style-type: none"> z.Z. nicht definiert 	1 2 3 4 5 nicht beurteilbar			1 2 3

E. Erweiterte Reanimationsmassnahmen

Innerklinischer Kreislaufstillstand (IHCA)	Messkriterien	Erfüllungsgrad 1 gar nicht erfüllt 5 voll erfüllt	Kurzbeschreibung Istzustand und Lücken	Konkrete Massnahmen	Priorität 1 dringend 2 notwendig 3 wünschenswert
E4) Betroffene mit Kreislaufstillstand werden zur Weiterversorgung einer geeigneten Abteilung oder einem spezialisierten Spital zugeführt.	<ul style="list-style-type: none"> · Ursache Kreislaufstillstand <div style="background-color: #f2f2f2; padding: 2px; margin-top: 5px;">Messinstrumente/Datenquellen</div> <ul style="list-style-type: none"> · SWISSRECA · Daten QM Prozesse 	1 2 3 4 5 nicht beurteilbar			1 2 3
E5) ALS-Teams prüfen systematisch die Kriterien zum Start und zur Weiterführung, bzw. zum Abbruch von Reanimationsmassnahmen.	<ul style="list-style-type: none"> · Daten QM Prozesse · SWISSRECA 	1 2 3 4 5 nicht beurteilbar			1 2 3

F. Post-Reanimations-Versorgung

Innerklinischer Kreislaufstillstand (IHCA)	Messkriterien	Erfüllungsgrad 1 gar nicht erfüllt 5 voll erfüllt	Kurzbeschreibung Istzustand und Lücken	Konkrete Massnahmen	Priorität 1 dringend 2 notwendig 3 wünschenswert
F1) Betroffene werden nach ROSC standardisiert und strukturiert intensivmedizinisch versorgt.	<ul style="list-style-type: none"> • Beatmungs-Parameter • Kreislauf-Parameter • TTM • 12 Kanal EKG (als Surrogat-Parameter) • PCI <p>Messinstrumente/Datenquellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • SWISSRECA • Daten QM Prozesse 	1 2 3 4 5 nicht beurteilbar			1 2 3
F2) Bei erfolgreicher Reanimation werden systematisch Outcomeparameter erfasst.	<ul style="list-style-type: none"> • ROSC • Spitalentlassungsquoten • Outcomescores <p>Messinstrumente/Datenquellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • SWISSRECA 	1 2 3 4 5 nicht beurteilbar			1 2 3
F3) Bei aussichtsloser Reanimation wird die Eignung von Betroffenen zur Organspende geprüft.	<ul style="list-style-type: none"> • Trend Organspenden <p>Messinstrumente/Datenquellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Datenerfassung Spital • Statistiken Swisstransplant 	1 2 3 4 5 nicht beurteilbar			1 2 3

G. Nachsorge

Innerklinischer Kreislaufstillstand (IHCA)	Messkriterien	Erfüllungsgrad 1 gar nicht erfüllt 5 voll erfüllt	Kurzbeschreibung Istzustand und Lücken	Konkrete Massnahmen	Priorität 1 dringend 2 notwendig 3 wünschenswert
G1) Betroffene und ihre Angehörigen erhalten Unterstützungsangebote zur psychologischen Verarbeitung während und nach der Reanimation.	<ul style="list-style-type: none"> Grad der Inanspruchnahme <div style="background-color: #f2f2f2; padding: 2px;">Messinstrumente/Datenquellen</div> <ul style="list-style-type: none"> In SWISSRECA Fragestellung zu Angebot und Nutzung von Unterstützung ergänzen 	1 2 3 4 5 nicht beurteilbar			1 2 3
G2) Bystander, First Responder und Professionals erhalten Unterstützungsangebote zur psychologischen Verarbeitung.	<ul style="list-style-type: none"> Grad der Inanspruchnahme <div style="background-color: #f2f2f2; padding: 2px;">Messinstrumente/Datenquellen</div> <ul style="list-style-type: none"> In SWISSRECA Fragestellung zu Angebot und Nutzung von Unterstützung ergänzen 	1 2 3 4 5 nicht beurteilbar			1 2 3

H. Kultur und Kontext

Innerklinischer Kreislaufstillstand (IHCA)	Messkriterien	Erfüllungsgrad 1 gar nicht erfüllt 5 voll erfüllt	Kurzbeschreibung Istzustand und Lücken	Konkrete Massnahmen	Priorität 1 dringend 2 notwendig 3 wünschenswert
H1) Die beteiligten Organisationen unterstützen den Ansatz kontinuierlicher Verbesserung (Culture of excellence), um die Überlebenschancen nach Kreislaufstillstand zu erhöhen.	<ul style="list-style-type: none"> • Übersicht erfolgreicher Projekte 	1 2 3 4 5 nicht beurteilbar			1 2 3
H2) Die lokalen Systemverantwortlichen erfassen alle relevanten Daten in SWISSRECA und leiten aus den Analyseergebnissen Verbesserungsmassnahmen ab.	<ul style="list-style-type: none"> • SWISSRECA Teilnahme • Vollständigkeit und Qualität <p>Messinstrumente/Datenquellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • SWISSRECA • Anerkennungsverfahren IVR für RD und SNZ 	1 2 3 4 5 nicht beurteilbar			1 2 3
H3) Die Ergebnisse der nationalen Datenerfassung werden regelmässig publiziert und Konsequenzen daraus abgeleitet. Mit steigendem Transparenzgrad steigt die Vergleichbarkeit der Systeme.	<ul style="list-style-type: none"> • Publikationsfrequenz und -reichweite 	1 2 3 4 5 nicht beurteilbar			1 2 3

H. Kultur und Kontext

Innerklinischer Kreislaufstillstand (IHCA)	Messkriterien	Erfüllungsgrad 1 gar nicht erfüllt 5 voll erfüllt	Kurzbeschreibung Istzustand und Lücken	Konkrete Massnahmen	Priorität 1 dringend 2 notwendig 3 wünschenswert
H4) Allen Betroffenen wird Zugang zu Reanimationsmassnahmen gewährleistet, Benachteiligungen werden so weit wie möglich abgebaut. Dazu bedarf es auf lokale und regionale Erfordernisse abgestimmte Lösungen.	• Kontinuierliches nationales Monitoring mit dem BFS aufbauen	1 2 3 4 5 nicht beurteilbar			1 2 3
H5) Es erfolgt eine klare politische Verankerung des Themas Reanimation.	• z.Z. nicht definiert	1 2 3 4 5 nicht beurteilbar			1 2 3
H6) Zusammenarbeit mit Forschungseinrichtungen und Industriepartnern zur Entwicklung neuer Lösungen.	• z.Z. nicht definiert	1 2 3 4 5 nicht beurteilbar			1 2 3